

8. IDM Lauf am Hockenheimring vom 11.-13. September 2009

Am Freitag begann das 8. und letzte Rennen der IDM-Saison 2009 am Hockenheimring. Leider musste ich am Mittwoch, bevor wir losfahren zum Arzt, weil ich eine Grippe bekam.

Am Freitagmorgen liess ich dann das 1. von 4 Trainings aus, weil mich Fieber, Halsschmerzen und die Erkältung noch zu sehr schwächten.

Im zweiten Training, war ich dann im Gegensatz zu den andern Fahrern ein bisschen im Nachteil. Sie konnten im 1. Training schon ihre Ideallinie suchen und ich halt dann erst im 2. Training.

Weil der Hockenheimring aber meine Lieblingsstrecke ist, kam ich schnell zurecht. Bin ja auch schon öfters hier gefahren und kenne die Streckenführung deshalb sehr genau. Im 3. freien Training fuhr ich dann bereits die gleiche Zeit wie im letzten Jahr im Rennen beim Gaststart (1.37.3 min). Im vierten Training konnte ich meine Zeit noch einmal toppen. Die schnellste Runde am Freitag war eine 1.36.6 min. Abends war dann aber die Erschöpfung gross, weshalb ich sehr früh zu Bett ging.

Am Samstagmorgen um 9.30 Uhr fand das erste Qualifying statt. Ein bisschen ging es mir schon besser als am Vorabend. Ich konnte aber im 1. Qualifying niemandem so richtig anhängen, fuhr aber dennoch eine ordentliche 1.36.4 min. mit der ich auf Platz 19 landete. So einigermaßen war ich zufrieden, denn ich fühlte mich einfach noch krank und hatte immer noch fürchterliche Halsschmerzen. Im 2. Qualifying konnte ich dann Marcel Schrötter, Marvin Fritz und Michael Van der Mark anhängen. Es brachte mir sehr viel, zu sehen, wie Sie um die Strecke fuhren. Dadurch konnte ich meine Zeit nochmals auf 1.35.3 min. verbessern. Die Freude war gross. 11. Startplatz am Sonntag. Mein bestes Startergebnis in dieser Saison und das am Hockenheim. GENIAL !!! Die Freude auf's Rennen wurde immer grösser und meine Gesundheit immer besser.

Am Sonntag stand um 9.15 Uhr das 10 min. Warm Up auf dem Programm. Weil ich noch einen neuen Kolben einfahren musste, lag keine Verbesserung der Rundenzeit mehr drin.

Genau um 12.15 Uhr war es dann soweit!! Der letzte Start der IDM 125 ccm im Jahr 2009. Meine Freude war innerlich einfach riesig. Start aus der 3. Startreihe!!

Als die rote Ampel ausging, schoss (ja flog ich fast) von meinem Startplatz auf die 1. Kurve los. Mein Start war perfekt. In der ersten Kurve lag ich auf Platz 4. Leider konnte ich aber das Tempo der Spitze nicht mithalten und fiel deshalb auf Platz 7 zurück.

Etwa in der 6. Runde von 17 Runden bremste ich ein bisschen zu spät und kam zu weit hinaus auf die Körps. Diesen Fehler konnte Kevin Hanusch leider ausnützen und überholte mich aus dem Windschatten.

Ich war nun auf dem 8. Platz. Da sich während des weiteren Rennens aber keine spektakulären Fights mehr anboten, konnte aber auf den 9. Plazierten, Eric Hübsch, einen Abstand von 5 sek. hinausfahren. Als ich über die Ziellinie fuhr und der Mann mit der schwarz-weiss karierten Flagge mein Rennen abwinkte, sah ich das Ronny und Stefan, meine beiden Mechaniker fast über die Boxenmauer fielen, weil sie sich vor lauter Jubel kaum mehr im Zaun halten konnten. Auch meine Freude war unbeschreiblich 😊. In der Sachskurve sassen meine Fan's. Deswegen stand ich in

der Auslaufrunde vom Motorrad auf und verbeugte mich als Dank vor ihnen, für die grossartige und herzliche Unterstützung.

Liebe Fan's, nochmals vielen, vielen herzlichen Dank für dieses wiederum unvergessliche Rennwochenende, welches ihr mir und meinem Team geboten habt. Ihr habt mich Alle mit soviel Herzblut unterstützt und motiviert, dass ich einfach nur immer wieder DANKE sagen kann.

Jetzt ist die IDM Saison 2009 vorüber. Ich stehe auf dem 18. Schlussrang in der Gesamtwertung und bin damit sehr zufrieden.

Mein Team und ich fährt jetzt mitte Oktober an die Spanische Meisterschaft, nach Barcelona. Freue mich schon riesig den Spaniern zu zeigen, dass wir Schweizer auch Motorrad fahren können. Bericht folgt dann wieder.

Ich möchte mich nochmals bei all meinen Fan's und Sponsoren ganz herzlich bedanken für die grosse Unterstützung in dieser Saison, denn ohne Euch wäre das Ganze gar nicht möglich.

Dann natürlich ein riesen Dank an mein grossartiges Team. An meine Top-Mechaniker Ronny, Stefan und Davide, sowie meinen Mentaltrainer Sathya Michael Rauch und natürlich in erster Linie an meine Eltern, Markus und Andrea, die das Ganze überhaupt ermöglichen.

VIELEN, VIELEN DANK !!!!!

Mit sportlichen Grüssen

Patrick Meile # 26

PS. Freue mich über Euren Besuch an der WEGA vom 24.-28.September 09 in Weinfelden.

Halle 6 / Kongresssaal Thurgauerhof.